

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

New York, 1941-04-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Hotel Bedford
118 East 40th. Street
New York. N.Y.

den 19. April 1941.

Sehr geehrter Herr Sternfeld:-

Haben Sie besten Dank fuer Ihren Brief vom 30. Maerz. Sie koennen sich denken wie nahe es mir geht, dass der Fonds sich in Schwierigkeiten befindet. Wie ich Ihnen aber leider wiederholt habe sagen muessen: es ist wirklich absolut unmoeglich, hier Geld fuer Unternehmungen dieser Art in London aufzubringen. Ich weiss nicht, ob Sie sich von den Anforderungen die richtige Vorstellung machen, die wir staendig an alle halbwegs wohlhabenden und halbwegs wohlmeinenden Menschen hier stellen muessen. Der Zustrom unserer Freunde aus aller Herren Laender hat erschreckend zugenommen. Keiner von ihnen besitzt einen Cent. Wir fuehlen uns fuer jeden Einzelnen irgendwie verantwortlich und haben ~~wie~~ man so sagt, a hell of a time, das Noetige immer wieder zusammenzubringen. Dazu kommt, dass das Rote Kreuz, Bundles for Britain, British Relief und Dutzende von aehnlichen Organisationen die Amerikaner vollauf in Anspruch nehmen.

Ich bitte Sie sehr, mir zu glauben, dass es technisch unmoeglich ist, woechentlich 3 £ fuer Ihre Buerospesen hier aufzutreiben. Trotzdem und obwohl ich zu wissen glaube, dass mein Vater ebenso ohnmaechtig ist wie ich, habe ich Ihren Brief an ihn weitergeschickt. Falls er imstande sein sollte irgend etwas zu tun, werden Sie gewiss von ihm hoeren.

Ihren Punkt 2 betreffend: Die von Frau Tuerk verbreitete Nachricht, dass mein Vater den Herren Tuerk, Kohn, Stuebs und Steinfeld zu affidavits und Visen verhelfen werde, ist unzutreffend. Gewiss ist er im Prinzip bereit und mehr als bereit, zu versuchen ihnen affidavits zu verschaffen. Es ist aber nicht wahrscheinlich, dass seine Versuche Erfolgreich sind. Sollten sie aber erfolgreich sein, so ist es voellig unwahrscheinlich, dass es ihm gelingen sollte auch noch neun anderen Gruppen mitgliedern in Australien affidavits zu verschaffen.

Ich versichere Sie, dass Sie die Schwierigkeiten unterschuetzen und dass wir auch bei aeusserstem Einsatz wirklich in den allerwenigsten Faellen helfen koennen.

Zu Ihrem Punkt 3): im Falle der Damen Georg Hermann will ich versuchen einmalig eine kleine Summe zu schicken, die ich hoechstwahrscheinlich aus eigenen Mitteln werde bestreiten muessen.

Punkte 4) bis 100) : und noch einmal: wir koennen hier fuer unsere deutschen, oesterreichischen und tschechischen Freunde in England kein Geld aufreiben,

~~Schweren~~
~~schrecklicher~~ Es ist abscheulich, dass ich Ihnen, der Sie sich in so ~~schrecklicher~~ Lage auf menschlich so dankenswerte Art um die Leidensgenossen bemuehen, keinen guenstigeren Bescheid geben kann und ich kann nur hoffen, dass Sie an die Aufrichtigkeit meiner Versuche glauben und wissen, wie gern ich huelle wenn es nur moeglich waere. ~~Guehrungen~~

Mit den besten Gruessen und Wuenschen,

Immer Ihre,

29/487